

Montag

Dienstag

Mittwoch

Ein Ereignis für Breslau

sind meine diesmaligen

18000 Schürzen-Tage

ca 18000 Stück Schürzen

für Damen und Kinder
alle Fassons, nur gute Fabrikate,
gute Verarbeitung, indellose Stoffe.



Hausschürzen

ohne Latz m. Volant u. Tasche u. Hausschürzen, extra weit, 1,25 **75** Pf.

Miederschürzen und Kleiderschürzen

aus gestr. Gingham, hell und dunkel 1,35 **125**

Weisse Mieder-Prinzess- u. Hausschürzen

1,95, 1,55 **98** Pf.

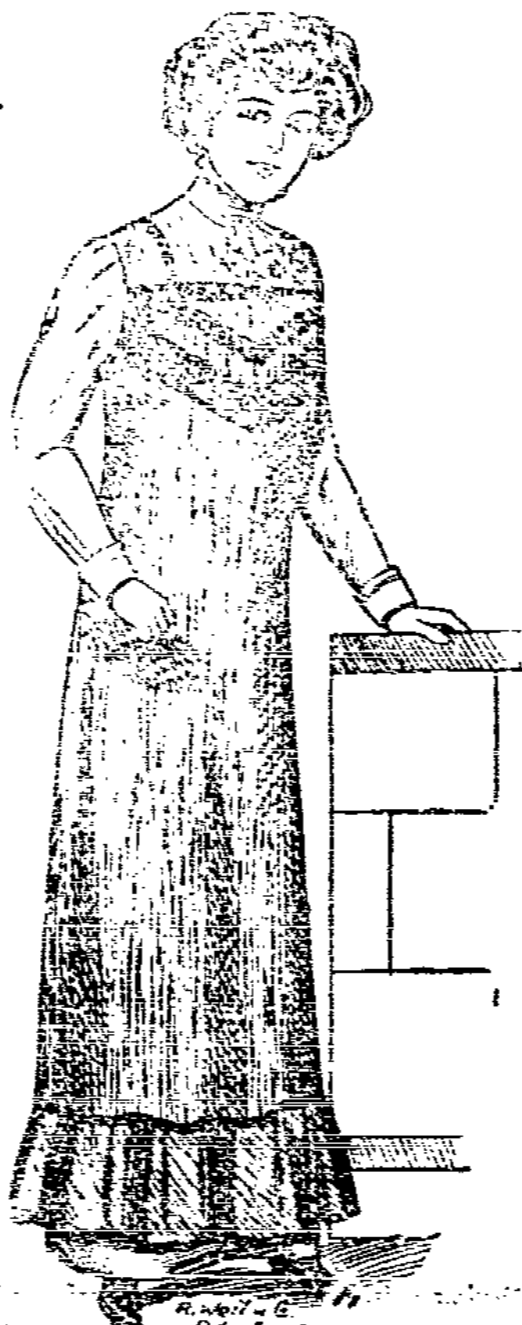
Zwei sensationelle Angebote

Tändelschürzen

aus türkisch Satin u. weissem Batist, in geschmackvoller Ausführung, ohne Rücksicht auf den früheren Wert jedes Stück **78** Pf.

Tändelträger

in weiss, m. reich. Sticker- garnierung, in farbigem und türkischem Satin, zum Aus- suchen jedes Stück **98** Pf.



Lona. Prinzessbluse aus la. waschechtem Gingham m. Volant und Tasche **125**

Ein grosser Posten **Prinzessblusen und Blusenschürzen** 1,25
aus la. waschechten Stoffen mod. Formen, jede Schürze

Weisse **Tändelschürzen** 38 Pf.
aus Stickereistoff und gestreiftem Batist m. bunter Bordengarnierung jede Schürze **95**, **38** Pf.

Lotte. Blusenschürze aus la. waschechtem Gingham mit Volant und Tasche **125**



Blusenschürzen 1,25
aus türkischem Stoff, reich garn.

Blusenschürzen 1,45
aus getupfitem Creton, mit Volant nett garniert

Blusenschürzen 2,75
aus türk. Stoff u. gestr. Gingham, elegante Form mit hohem Volant

Tändelträgerschürzen 85 Pf.
aus vielen Stoffarten, weiss und farbig, verschiedene moderne Fassons.
Stück **175** **145** **125** **85** Pf.

Mädchen-Schürzen

Beila. Reformschürze aus la. waschechtem Gingham mit Volant, nett garniert **135**

Knaben-Schürzen 42 Pf.
Grosse Posten Knabenschürzen, aus unverwätlichen Stoffen, mit Blendengarnierung und Spieltasche Grösse 45-55 Stück **65**, **42** Pf.

Grosse Posten Reform-Hänger 75 Pf.
aus türkisch-, schottischen u. getupften Stoffen, reich garniert, Grösse 45-75 **1,45**, **1,25**, **75** Pf.

Keine Dame versäume die günst. Kaufgelegenheit.

Beachten Sie bitte meine Schaufenster!

M. Schneider

Neue Schweidnitzer Strasse 1.

5 109

Elsa. Kleiderschürze aus la. waschechtem Gingham mit Volant, reich garniert **275**

Zur Herbst- und Winterzeit empfehle ich mich zur Aufertigung von Herren-Garderobe nach Mass. Lager moderner Stoffe. Rechte Herren auch auf Teilzahlung. Friedrich Weiner, Schneidermeister, Frankfurterstr. 52, pari.

Möbel

zu Spottpreisen 3425

auch auf

Teilzahlung

nur bei

M. Eisinger

Jetzt Friedr.-Wilhelmsstr. 30, I. Et.

Grosse Auswahl! Klante Bedienung!

Bequemste Abzahlung, eventl. ohne Anzahlung

Strengste Diskretion. Wagen ohne Firma.

Die schönsten bunten Westenflecke (Reste)

Strümpfer und Plüsch, Manchester und Samt zu Kindermänteln, und -Mützen, einzelne Herren- und Knabenhosen-Reste, Anzüge, Paletots, Joppen, Tamentstümmel und ähnliche Futterstücken kaufen Sie wohl und billig in der

Restehandlung Louise Hoffmann

27b Goldene Hadergasse 27b.

Bitte genau auf meine Firma zu achten.



Gauverkaufs-Versandstelle

Gau 8

des Arbeiter-Radfahrer-Bundes Solidarität.

Den werten Bundesmitgliedern, sowie sämtl. Arbeiter-Radfahrern empfehlen wir unsere gesetzlich geschützten

„Frisch auf“-Fahrräder

mit dem Original-Hölsenge triebe D. R. P. 100596.

Ferner: „Frisch auf“-Nähmaschinen, Schläuche Laufdecken, Mützen und Sweaters, Radfahrer-Hosen und Schuhe in allen Preislagen — einzeln und an die Vereine Laternen, Glocken und alle Fahrradbestandteile. Gutes Karbid.

Wasch- und Wringmaschinen.

„Frisch auf“-Sprechmaschinen

nebst Original-Beka-Schallplatten und Spielstücken. Eigene Reparaturwerkstatt für Fahrräder und Sprechmaschinen. Teilzahlungen in Raten, Kuponen und Sparbüchern gestattet. Bestellungen per Bk. 10 per Post, am Bk. 28 Paris u. Telegraphie frei.

Fahrradhaus „Frisch auf“

Josef Giesmann und R. Keller 4761

Breslau H, Nikolaistrasse 32. — Tel. 4238.

Zur Aufklärung

über die Herstellung von Palmin!

Es besteht vielfach noch die Ansicht, Palmin sei ein aus verschiedenen Fetten zusammengefügtes Kunstprodukt, das irgend welche unbekanntenen Zusätze oder Beimischungen enthalte. Obwohl schon der überaus reine Geschmack des Palmin erkennen läßt, daß diese Anschauung auf einem Irrtum beruht, erklären wir, um Mißverständnisse zu beseitigen:

Palmin ist absolut reines Pflanzenfett und besteht einzig und allein aus dem sehr fettreichen Fleisch der Kokosnuß; es wird daraus durch Pressung und Reinigung gewonnen und weist keinerlei Zusätze irgend eines anderen Stoffes auf (auch kein Wasser), enthält vielmehr 100% reines Fett.



Palmin ist neuerdings auch weich (schmalzähnlich) zu haben.

H. Schlink & Co. H.-G.

In der am Freitag abgehaltenen Sitzung des Ortskrankenkassen-Verbandes...

Daraufhin hat der Verbandsvorsitzende Witte Material aus den Städten gesammelt...

Herr Rohnstorf, Vorsitzender der Schneiderei, erklärte sich...

Herr Direktor Kleemann gab seiner Vermutung Ausdruck über einen solchen Streitpunkt...

Schöllich, Reichschmer und andere Vertreter brachten vor, daß die Schneiderei...

Die am 22. September 1911 tagende Vorstandssitzung des Verbandes der Orts- und Betriebskrankenkassen von Breslau...

Es darf wohl erwartet werden, daß sich jetzt die Ausschüsse der Zentralisation...

Yes Staudinger unschädlich gemacht.

Wann angeblicher Verleumdung des im vorigen Jahre vielgenannten Leo Staudinger...

Verordnungen. Der Postinspektoren und Telegraphen Robert Sabel...

Stadterordneten-Versammlung. Donnerstag, den 26. September...

Die Gewerbegerichts-Bezirke hielten Freitag abend im Gewerkschaftshaus...

Freie Vereinigung der Barbier. In einer gut besuchten Versammlung der freien Vereinigung...

geordnet. Der, was geringen Ausnahmehatte jeder Runde Zeit genug...

Für den paritätischen Arbeitsnachweis im Gastwirtschaftsber. Um die Wirkungen des neuen Stellenvermittlungsgesetzes...

In der Schlichterbröt-Wäckeri von Fr. Strauch, Scheitnitzerstraße...

Öffentliche Versammlung. Herr v. Verlach spricht Montag, den 25. September...

Stenographie-Ausführer-Kursus. Donnerstag, den 28. September...

Bau-Unfall. Freitag verunglückte der Maurerlehrling Paul Schwarz...

Zum tödlichen Unfall des Schulfreien Hubert Garbon...

Vergrüßter hat sich am Freitag eine 52-jährige Witwe auf der Leutentstraße...

Ein Balkenbrand brach Freitag abend in einer Küche des Hauses...

Gefunden wurden ein goldener Trauring, ein Falet, ein Fahrrad...

Heilige Gewissens. Eine erlöst das letzte Sonntag-Auffreten...

Balmrosen. Sonntag spielen zwei Kapellen des Damen-Vereins...

Zehlgarten. Morgen Later Sonntag des Eröffnungsvorprogramms...

Neueste Nachrichten.

Gegen die Jugendorganisationen.

Köln, 23. September. Hier wird bekannt, daß die Reichsregierung...

Brig. Köhnen, 23. September. Unter den nordböhmischen Bergarbeitern...

Sagow zum Tode verurteilt. Sibir, 23. September. Gestern nachmittag um 3 1/2 Uhr...

Petersburg, 23. September. Die auf Befehl des Zaren angeordnete...

für die unschuldig Verurteilten.

Essen, 23. September. Der Justizminister hat jetzt eine Entscheidung...

Das Ende in Sicht.

Paris, 23. September. Nach den heutigen Presseberichten...

Noch ein Blutopfer!

Wien, 23. September. Im Stefanihospital erlag gestern das dritte Opfer...

Blutiges Gefecht der Spanier in Marokko.

Madrid, 23. September. Ein offizielles Telegramm aus Marokko...

Versammlungen und Vereine.

- Gewerkschaftshaus. Sonnabend, den 23. September: Gefangenenverein der Hutmacher... Buchbinder... Arbeiter-Operanten-Versammlung...

Stadt-Theater.

Sonnabend, 7 1/2 Uhr:
„Cavalleria rusticana“.
„Cajazzo“.
Sonntag, 7 Uhr:
„Lohengrin“.
Montag, 7 1/2 Uhr:
„Carmen“.

Lobe-Theater.

Sonnabend, 7 1/2 Uhr:
„Die Sittgen der Gesellschaft“.
Sonntag, 7 1/2 Uhr:
„Die Sittgen der Gesellschaft“.
Montag, 7 1/2 Uhr:
„Julius Cäsar“.

Thalia-Theater

Sonntag, 7 1/2 Uhr:
„Ehrliche Arbeit“.
Billetverkauf Sonnabend von 10 bis 12 Uhr, Sonntag von 11 bis 2 Uhr im Stadt- und Thalia-Theater.

Schauspielhaus

Sonnabend, 8 Uhr:
„Das Fürstentum“.
Sonntag, 8 Uhr:
„Das Fürstentum“.
Montag, 8 Uhr:
„Das Musikantenmädchen“.

Liebig's Etablissement

Sonntag, den 24. September:
2 Vorstellungen 2
Harry Walden
das Schöneberg-Programm!
Anfang 4 und 7 1/2 Uhr.
Im Saal: Das Kommando.

Viktoria-Theater

Neues Programm.
„Das verrückte Hotel“
bestes Stück.
La Borst, Lichtschauspieler
Max Marzelli
etc. etc.
Anfang 8 Uhr.
Sonnabendtags gratis.

Zeltgarten

Sonntag:
Das phänomenale
**Eröffnungs-
Programm.**

12
Spezialitäten:

Anfang des Konzerts 6 Uhr,
der Vorstellung 7 Uhr.
Sonntag vormittag:
Künstler-Vorstellung
bei vollständig freiem Entree.
Im Tunnel:
Frei-Konzert
der Tiroler Kapelle „Innhaler“.

Spülspritzen, Damenbinden, Leibbinden und sämtliche hies. Artikel für Frauen, hochgemachte Bedienung von älterer Frau. Frau P. Landsberg, Wisniewstraße 29, II. 4412

Möbel

Kompl. Wohnungs-Einrichtungen sowie einzelne Stücke auf allerbestem Zeitzahlung
= Möbel-Katalog =
Nr. 26 gratis u. freil
Lorenz Hübner
nur Reuschestr. 7

Nähmaschinen,

Spezialität: Schneidnäher, neu und überaus billig zu verkaufen, auf Zeitschrift, Seite 1 III. 5147
Friedr. Wilhelmstr. 78, I. Etg. Henster.

Palmengarten

Sonntag:
2 brillante Kapellen 2
Damen-Blasorchester im Hojencrook
und
Camburiga-Kapelle.
Anfang 4 Uhr.
Entree 10 Pfg.

Ueberzieher

Anzüge
Anzahlung
Nehensache!
Möbel
einzelne Stücke, ganze Einrichtungen.
Bequemste Abzahlung.
Max Biermann,
52 Ring 52, 1. Etage
neben der Stockgasse.
Filiale in
Waldenburg (Schl.)
Auch nach auswärts.

Nie wieder!

Ungläub. Ueberzieher jetzt 8 1/2 Mark, nach Maß, wunderbar, 17 Mark, Robben 4 1/2 Mark, Hosen 2 1/2 Mark. Anzugfabrik Wallstrasse 17a, I.

Albrechtsstr. 49

Kleider- u. Blusenstoffe
jeder Meter 85 Pfg.
Herrenstoff-Reste
spottbillig.
Kostümstücke, Fassons
von 2 45 an.
Dam.-Paletots
von 2 95 an. 4853
Clara Runschke
hübsch. Tisch. der Firma
Runschke-Lauben
Albrechtsstr. 49, I. Et.
Nähe Ring.

Eduard Bernstein:

Die Grundbedingung des Wirtschaftslebens.
Preis 20 Pfg.
Buchhandlung Volkswacht.

Wir empfehlen:

Tod
der
Todesstrafe!
von J. Stern.
Preis der Vereinsausgabe
20 Pfg.
Buchhlg. Volkswacht.

Sonnabend und Sonntag:

5162

Ausstellung von Neuheiten
für die
kommende Saison

Meine Schaufenster sind bis 10 Uhr abends beleuchtet.

J. Mamlök

Kupferschmiede-Strasse 42.

Stenographie-Anfänger-Kursus.

Donnerstag, den 25. September, abends 8 1/2 Uhr, findet im Gewerkschaftshaus, Zimmer 5, ein **neuer Kursus** statt. Teilnehmer können sich noch melden. 5144
Arbeiter-Stenographenverein (System Arcand) Breslau.

Warnung!

Selbst Herr Fleischermeister **Max Bittner**, Berlinerstraße 41, werden seit einiger Zeit Gerüche vernehmen. Ich erkläre hiermit ausdrücklich, daß diese völlig auf Wahrheit beruhen und keine vorübergehende Erscheinung.
Vincenz Rogosch, Fleischermeister, Berlinerstraße 41.
5113

Atelier für moderne Photographie
Erich Assmann
Moltkestr. 6
Spez.: Natur- u. Gruppenaufnahmen
Kunst-Photographie
Telephon 3181.

Jeder kann für 25 Pf. 1 Pfd. Fleisch essen.

1a Schweinefleisch, fest, aus Fleisch, Rippen, Köpfen, Schenkel, etc., garantiert frisch, unterjucht, jan's, inländische Ware in Rübchen von 30 Pfg. an per Pfd. 25 Pf., Postfrei, enthält 1 Pfd. 2 Pf.
1a ges. Schweineköpfe mit besser zubereitet, per Pfd. 40 Pf.
1a knochenloses Schweinefleisch gefeilt und feinschnitt, in 8 Pfd.-Stücken, per Pfd. 5 Pf. Alles ab hier per Nachnahme. Nichtgefallenes retour.
Alt. Carstens, Altona 4, Eimsbüttelstraße 63.

Sozialreform od. Revolution?

von
Rosa Luxemburg.
Zweite ergänzte Auflage.
Preis 50 Pfg.
Buchhandlung „Volkswacht“.

Probieren und fordern Sie die
Süßrahm-Margarine

Westfalenkron

Jedes Paket trägt nebenstehende Schutzmarke.

Süßrahm-Margarine
Schutzmarke.
Westfalenkron.

Meyersche
allerfeinsten Rohmaterial hergestellt.
Nur aus

und Sie werden anerkennen, dass Sie in diesen mit vielen goldenen Medaillen, Oktober 1910 mit der Staats-Medaille ausgezeichneten Fabrikaten, einen wertvollen Ersatz für Butter gefunden haben.

Süßrahm-Margarinefabrik
Herm. Meyer
Lippinghausen bei Herford.

Fabrik-Depôt:
Oskar Lux, Breslau
Westendstrasse 95.

Anerkannt sehr leistungsfähig
ist die Weltfirma

Gebüder Raub Gräfrath
b. Solingen

Stahlwarenfabrik und Versandhaus I. Ranges.
Versand direkt an Private.

Alleinige Fabrikanten der berühmten Solinger Stahlwaren **Marke „Brillant“**

Nachstehendes Taschenmesser versenden wir **30 Tage zur Probe**

Nr. 1911 „Vexier“-Nicker-Taschenmesser „Welttruf“
unter Garantie, prima Qualität, echtes Hirschhornheft, 2 Klingen und Korkeisen, grosse Klinge feststehend nur von Einzelfalten zu öffnen und zu schliessen, mit Gebrauchsanweisung

per Stück **nur 1.50 Mk.**

Für nur 15 Pf. erhält jeder Namen in hochfein verzierter Goldschrift in die Klinge graviert.

Taschenmesser, Rasiermesser, Scheren etc. werden unter billigster Berechnung geschliffen und repariert, ganz gleichgültig ob unser oder fremdes Fabrikat.

Versand

unter Nachnahme oder gegen Vorauszahlung des Betrages.

Garantieschein:

Nicht gefallende Waren tauschen wir bereitwilligst um oder zahlen Betrag zurück.

Wir bitten genau auf unsere Firma und Fabrikmarke zu achten.



BRILLANT

Eingetragene Fabrik Marke

Umsonst u. portofrei versenden wir auf Wunsch an jedermann unseren grossen illustrierten **Pracht-Katalog**, welcher ca. 10000 Gegenstände aller Waren-gattungen in grösster Auswahl enthält.

Serie I. Weihnachts-Pracht-Katalog.
Der Welttruf unserer Firma bürgt dafür, dass nur 500 elegante, gediegene und preiswürdige Ware zum Versand kommt.

Tausende Anerkennungs-schreiben loben die Güte und Qualität unserer Waren. 5148
Bei Sammel-Aufträgen Extra-Vergünstigungen.

Wer seine Zeitung pünktlich haben will,

muß eines in erster Linie beachten: Die genaue Angabe seiner Wohnung! Wer nun am 1. Oktober verzieht, tut gut daran, folgenden Schein genau auszufüllen und der Zeitungsfrau mitzugeben

Bisherige Wohnung _____

Wo wohnen Sie nach dem 1. Oktober? _____

Vor allen Dingen vergesse man nicht, seinen Namen und Zunamen auf die folgende Linie zu setzen:

Wer dies tut, erhält pünktlich seine Zeitung in die neue Wohnung.

Kredit auch nach auswärts!

Möbel auf Kredit!

- 1 Zimmereinrichtung von Mk. 8 Anzahlg. an.
- 1 Zimmereinrichtung von Mk. 15 Anzahlg. an.
- 2 Zimmereinrichtung von Mk. 27 Anzahlg. an.
- 3 Zimmereinrichtung von Mk. 38 Anzahlg. an.
- 4 Zimmereinrichtung von Mk. 50 Anzahlg. an.

Möbel

Komplette Schlafzimmer
Komplette Küchen
Herren- u. Speisezimmer
Elegante Salons

Einzelne Möbel von 2 Mk. Anzahlung an.
Eigene Polstermöbel!

Herren- u. Damen-Konfektion

von 3 Mk. Anzahlung an.

Anfertigung nach Mass.

Herren- u. Damen-Schuhe, Uhren,

ferner

Manufakturwaren, Gardinen,
Teppiche, Kleiderstoffe etc.

Katalog gratis und franko.

Möbel- und Waren-Kredit-Haus

S. Osswald

Albrechtsstr. 6
I., II., III.
Eingang Schaubrücke

Ziehung vom 4.-7. Oktober cr.

Roten Kreuz-Gold-Lotterie

Hauptgewinn:	
100,000 Mk.	bar Geld.
50,000 "	
25,000 "	
15,000 "	
10,000 "	5077

Loose à 3,50 Mark

Porto und Liste
30 Pfg. extra.

Die obige Lose empfiehlt und versendet:

B. Klement, Breslau I, Ring Nr. 22,
überd. vom Schweidnitzer Keller,
Spezial-Lotterie, Bankgeschäft und Münzenhandlung.

Gotthard Völkel aus Langenbielau

empfiehlt feberdicke Jutesets, Züchen, weiß Seinen, Gaudtücher, Tischwäpche, Gardinen, Wachsleinwand auf Tisch, Arbeitshänge für jeden Beruf, Hemden, Strumpfwaren und Trikotagen usw. in größter Auswahl.

Breslau, Friedrich-Wilhelmstrasse 51.

C. Simon



Breslau, Schellnigerstr. 11
empfiehlt seine preiswerte
Damen-, Herren- u. Kinder-Wäsche.
Arbeiter-Hemden v. 1.20 an
Monteur-Blusen 1.10
Monteur-Schrag-Blus. 1.30
Blane Monteur-Hosen 1.70
Barbind-Hosen 1.50
Wäsche-Mittel 2.50
Männer-Schürzen 0.65
Damen-Schürzen 0.60
Trikotagen, Hosesträger, Socken
in reicher Auswahl.
Grüne Rabatte-Porten

Hohlobatbandlung Carl Rother & Rode

Breslau I, Hummerl 26.
Spezialität: 4671
ff. alte Sumatra-Decken
von tebeel. Grand in jed. Breiteng.

49 Weit unter Preis! Schweidnitzerstrasse 49.

Mod. Blusenstoffe

durchweg jede Bluse
Mk 1.55.

Mod. Kleiderstoffe

durchweg Meter
95 Pfg.

Kostümstoffe

120 cm breit,
Wert bis Mk. 5.—, durchweg Meter
Mk. 1.65.

Runschke-Lauben Schweidnitzerstrasse 49

1. Etz. Haus Albert Fuchs.
49

Für Brautleute!

Neue elegante Hochzeits-Einrichtung
500 Stk., bestehend aus Kupfer- und Silber-
Bestand: für Braut- u. Besten-Bankett,
mit Wasser- u. Schäumen Kupfer-
Kuchen, 4 Silberrücklein, 16 Silber-
Körbe und moderner Käse, verkauft nur
Süßstr. 58, Tischlerei, 407

Möbel!!

Gebrauchte Sofas,
Sesseln, Chaiselounges, Schränke,
Tische, Stühle sowie
andere Möbel sehr bill.
zu verkaufen. 5041

Bauch,
Sonnensirafte 2,
an d. Siedenbuhenerstr.
Alle Möbel taasche ein.

Ein! - Ein Posten Ein! echt Lamparter'sche Reutlinger

Maschinen-Jacken - schräg und
gerade zu knöpfen - sowie Rosen-
frühler Wert bis M. 2.50
jetzt durchweg M. 1.85
nur solange Vorrat.

Wilhelm Knauerhase Kapferstr.
Rosenstr. 2 & G.

Verlangen Sie Putzin- Blechflaschen nur mit ges. gesch. Spartropf-Einrichtung.

D.R. Patent 222272. D.R.M. 444887.



Grand Prix St. Louis 1904
Goldene Staatsmedaille
Mürnberg 1908
Putzin
bester flüssiger
Metallputz
Alleinige Fabrikanten:
Fritz Schatz jun. Akt-Ges. Leipzig
In Flaschen à 40, 15, 30, 50 Pf. u. 1 Mk.

Möbel-Ausstattungen

von 250 Mk. an
in bekannt guter Arbeit
zu billigsten Preisen.

Fabrik u. Lager: H. Nowack
Str. Süßstr. 102. Verkaufsst.:
Str. Wilhelmstr. 62.

Gewehrfabrik H. Burgmüller & Söhne

Kreuzstr. 88 (Hartz)
Liefert direkt, daher unbedingt am
billigsten u. vorzuziehbarsten.



Jagd- u. Scheibengewehre, Teschins, Revolver, Pistolen
: 5 jährige Garantie :
Spezialkatalog über
Waffen- u. Jagdgeräte,
908 Seiten stark, an
jedermann gratis und
franko od. Kaufzwang

Zur Aufklärung!

Es ist zwar in weiten Kreisen Deutschlands bekannt, dass
die Brotsofen sich in jenen Familien wesentlich verringert
haben, wo der Weber'sche transp. Haus-Backofen
seinen Einzug gehalten hat. Wer aber die grossen Vorteile
dieser neuen Haus-Backöfen, welche als Ersatz für die
unhaltbaren gemauerten Backöfen dienen und nicht teuer
sind, noch nicht kennt, der lasse sich sofort per Postkarte
die neueste Preisliste kommen, welche genaue Beschreibung
mit Abbildungen enthält, auch über die vorzüglich be-
währten transportablen Fleischräucher (statt Rauch-
kammern), Koch- und Backherde etc. von der ersten und
größten deutschen Spezialfabrik für Hausbacköfen etc.

**Anton Weber, Kunersdorf bei Frankfurt
a. a. Oder.**
35 000 Stück im Gebrauch. - Tüchtige Vertreter gesucht.

Fortsetzung des Bezugsquellen-Verzeichnis

- Waren- u. Kaufhäuser:**
Gebr. Barusch, Ring, Neumarkt
Basar Oberufer, Kiepertstraße
Friedländer, Julius, Ebersdorf, 3354.
Kaufhaus „Aador“, Hirschen
Kaufhaus „Zur Einigkeit“, Platz 11.
Nothenberg, Eichenstraße 29.
Wäsche, Trikotsagen
- Reinelt, C. A.,** Kiepertstraße
Werkzeuge, Bauhohlschlage
Friedrich, Gebr., Schmiedstraße 24.
Wolfs- und Wollwaren
- Zahn-Ateliers**
Kaufhaus, Ring, 111. L. (Hollin)
Kaufhaus, Ring, 111. L. (Hollin)
Kaufhaus, Ring, 111. L. (Hollin)
- Zigaretten u. Zigarren**
Alqanti Nr. 2 u. 3, Bergstraße
- Ormanda-Zigaretten.**
Kaufhaus, Ring, 111. L. (Hollin)
Kaufhaus, Ring, 111. L. (Hollin)
- Okassa Zorollo Haloppi 3**
Kaufhaus, Ring, 111. L. (Hollin)
Kaufhaus, Ring, 111. L. (Hollin)
- Wahl- und Geflügel.**
Kaufhaus, Ring, 111. L. (Hollin)
Kaufhaus, Ring, 111. L. (Hollin)

Größte Auswahl · Niedrigste Preise

Gardinen

- Stores
- Vorhangstoffe
- Dekorationen
- Portièren
- Diwanddecken
- Tischdecken

Teppiche

- Läuferstoffe
- Linoleum
- Wachstuche
- Matten

Lelnenhaus

Bielschowsky

Breslau, Nikolaistr. 75/76
Ecke Herrenstraße.



Empfehle mein Lager von
Herren-, Damen- u. Kinderstiefeln
zu weit billigen Preisen.
Carl Moh's Schuhgeschäft
Friedrich-Wilhelmstraße 22.
Goltschuhe, Gummischuhe und Filzschuhe.
Spezialität: Arbeitsschuhe und Stiefeln.



Persil

Millionenfach im Gebrauch! Unerreicht in Wasch- und Bleichkraft.
Wäscht von selbst ohne Reiben und Bürsten, ohne Zusatz von Seife und Waschlauge.
Nur einmaliges 1/2-1/2 stündiges Kochen. Garantiert unschädlich!

Waschmittel

Erhältlich nur in Original-Paketen.
HENKEL & Co., DÜSSELDORF.
Alleinige Fabrikanten auch der weltberühmten
Henkel's Bleich-Soda

Kaucht Sur-Sar, Stagner,
Dawid, Alfred, Gellhornstr. 39, Bapier,
Buße, Richard, Leubenstraße 20,
Krauth, August, Randstr. 13,
Kaucht „Unida“-Zigaretten,
Meitenerstr. 2, Grabischstr. 32a, Tischstr. 28.

Kaucht Okassa Zorollo Haloppi 3
Kaufhaus, Ring, 111. L. (Hollin)
Kaufhaus, Ring, 111. L. (Hollin)

Ormanda-Zigaretten.
Kaufhaus, Ring, 111. L. (Hollin)
Kaufhaus, Ring, 111. L. (Hollin)

Breslauer Nachrichten.

Breslau, den 23. September.

Nur keine sozialdemokratische Versammlung.

Das neue Vereinsgesetz besteht zwar für alle Reichsangehörigen, also auch für die Sozialdemokraten; aber bei jedem Schritte auf dem Lande beobachten wir, wie alle herrschenden Gewalten krampfhaft bemüht sind, sozialdemokratische Versammlungen mündlich zu machen, und die sonderbarsten Gründe werden hervorgebracht, um das zu rechtfertigen.

In Kattowitz bei Robemty sollte am Sonntag, den 21. September, eine öffentliche Versammlung im Garten des Gastwirts Friedrich abgehalten werden. Am 19. September schreibt Herr Friedrich plötzlich dem Amtsvorsteher, daß die Versammlung am Sonntag nicht stattfinden darf.

Verhandelt: Wittschau, d. 22. September 1911. Untervorgeladen erscheint der Gastwirt Richard Friedrich aus Talschönau und gibt folgendes zu Protokoll:

Am 19. September erhielt ich von dem Zimmerer Herrn Pröwig aus Krietern die Anzeige, daß am Sonntag, den 21. September, nachmittags 3 Uhr, in meinem Garten unter freiem Himmel eine politische Versammlung stattfinden solle.

Richard Friedrich.

Der Amtsvorsteher, v. Rheinbaben.

Wittschau, den 22. 9. 1911.

An den Zimmerer Herrn Pröwig zu Krietern. Auf nebenstehende Erklärung des Gastwirts Friedrich aus Talschönau teile ich Ihnen hierdurch mit, daß, wenn Sie in dem Lokal von Friedrich eine Versammlung nicht abhalten dürfen, dafür zu sorgen ist, daß Menschenansammlungen nicht stattfinden dürfen, wodurch etwaige Kubensörungen stattfinden könnten.

Der Amtsvorsteher, v. Rheinbaben.

Also der Gastwirt gibt seinen Garten zu einer Versammlung her, denn er macht dabei sein Geschäft, was ihm in der jetzigen teuren Zeit zu gönnen ist. Aber plötzlich geht er „unvorgeladen“ zum Amtsvorsteher und erklärt ihm, daß er von der ganzen Sache nichts wissen will.

Stadt-Theater.

„Don Juan“ von W. A. Mozart.

Am Freitag sind eine im allgemeinen recht achtbare Aufführung dieser Meisteroper in Szene, begleitet von den lebhaftesten Beifallsbezeugungen eines ziemlich gut besuchten Hauses.

Die Darsteller waren fast durchweg dieselben, wie in den Vorjahren. Die Damen Mac Grew (Elvira) und Volter (Despina), die Herren Dier (Don Juan), Schauer (Sepporello), Ulsdorf (Maletta) und Witkowski (Komtur) bildeten ein gut eingesungenes Ensemble.

Aus aller Welt.

Die Ochsrau der Sitt. In dem Prozeß der Mainzer Polizeiaufsichtin Frau Dr. Schapiro beantragte der Staatsanwalt nach einer 2 1/2 stündigen Anklagerede gegen den Redakteur der „Mainzer Neuesten Nachrichten“ ein Jahr acht Monate Gefängnis.

Der angeklagte Redakteur Pirsch hatte vor der Rede des Staatsanwalts noch einen Vergleich vorgeschlagen, der aber abgelehnt wurde.

Fahrerhulung in Berlin. Im Hause Kronenstraße 23 zu Berlin hat sich gestern nachmittags gegen 4 Uhr ein schweres Fahrerhulung ereignet. Zwei Möbelträger, die bei einem Umzug halfen, wurden in dem Fahrerhulung einander gegenübergestellt. Einer wurde tot hervorgezogen, der andere ist schwer verletzt.

nicht! Der Amtsvorsteher hat nach den gesetzlichen Vorschriften dem Einberufer nur zu antworten, ob die Versammlung unter freiem Himmel erlaubt wird oder nicht, und muß die Gründe angeben, wenn sie verboten wird.

Für unsere Versammlungen auf dem Lande kann sich daraus nur ergeben, daß sie überall verboten sein müssen, Fälle und Grundstücke zu mieten, damit mit der arbeitenden Bevölkerung klar vor Augen führen können, wie ungerecht sie oft behandelt wird.

Was sich die Polizei erlaubt!

Vom Konsumverein „Vormärk“ werden jetzt Versammlungen abgehalten, um mit den Mitbürgern, Freunden und Gönnern des Vereins eine Auslosung über das Geschäftsergebnis des Jahres 1910/11 bekanntzugeben.

Freitag, den 22. September, sollte eine Versammlung bei Deutschert, Subenstraße, tagen. Auch hier hatte sich die Behörde eingeschrieben. Die Versammelten erklärten wieder, in Anwesenheit der Beamten nicht zu verhandeln.

Wenn auch die Polizei mit ihrem Verhalten das Gegenteil von dem erreicht, was sie beabsichtigt, so ist doch der ganze Vorgang an sich unerhört und fordert die schärfste Kritik heraus. Was geht die Polizei diese Konsumenten-Versammlungen an? Auf Grund welcher gesetzlichen Bestimmungen nimmt sie sich die Freiheit heraus, die Versammlungen zu überwachen?

Das Verhalten der Polizei erscheint nur verständlich, wenn man annimmt, daß sie gegen die Versammlungen vorgeht, weil sie öffentlich und politisch sein sollen.

Auf jeden Fall bleibt es bezeichnend, daß die Breslauer Polizei, die sich freilich schon manches herausgenommen hat, jetzt wieder gegen den Konsumverein in einer Weise vorgeht, die allen organisierten Arbeitern und ihren Frauen deutlich die Überzeugung beibringen muß, daß auch ihre gesellschaftliche Tätigkeit von der Polizei recht eifrig verfolgt wird.

Graf Obbersdorf, der katholische Streiter im Lager des Zentrums, hat den nicht ganz so echten Redakteur der hiesigen Zeitung, A. G. Mannert, wegen Verleumdung verklagt.

Der Streik der Feilenhauer in Breslau, der achtehn Wochen dauerte, ist dieser Tage beendet worden, ohne daß die gewünschten Zugeständnisse von den Unternehmern erreicht worden sind.

Der Einbruch in das Rosbacher Uhrengeschäft am Altkirchplatz beschäftigte am Freitag bis in den späten Nachmittag hinein die erste Breslauer Strafkammer.

Achtung, Dach, Schiefer- und Ziegelbedeckung! Der Arbeitsnachweis ist von jetzt an Margaretenstraße 17 im Generalkonsulat (Telephon 2780). Voraussichtlich wird der Arbeitsnachweis von den Meistern Wentwig und Kufche und den Gefellen Jenzig und Entz. Alle Meister, Gefellen und Hilfsarbeiter werden auf diesen Arbeitsnachweis aufmerksam gemacht und ersucht, ihn stets zu benutzen.

Die Arbeitsnachweis-Kommision.

gebung acht. Hunderte von Familien kampieren auf den Feldern! Nach einer neueren Meldung sollen bei dem Unwetter insgesamt 20 Personen umgekommen sein.

Ein unbekannter Messerstecher. Ein Ueberfall, der sich gestern morgen in der Brandenburgerstraße in Berlin abgespielt hat, beschäftigt die Berliner Kriminalpolizei.

Der Dichter der Pariser Hintertreppen. Die kleinen Leute und die Kolportage-Buchhändler in Paris sind in tiefster Trauer verlehrt: ihr Liebling, der Schriftsteller Guibert Guimhard, ist gestorben.

Eine neue Fahrt der „Schwabens“. Das in Düsseldorf stationierte Luftschiff „Schwabens“ ist gestern morgen zur Fahrt über das Industriegebiet aufgestiegen. Die Fahrt ging über Solingen nach Elberfeld, Dortmund und zurück über Bochum, Selskirkchen nach Essen, Duisburg und Krefeld.

Ein „Flug um die Welt“. Zwei Franzosen haben, wie aus Paris berichtet wird, den kühnen Plan gefaßt, um die Welt zu fliegen. Das Abenteuerliche und Unwahrscheinliche ihres Entschlusses wird aber dadurch gemindert, daß sie sich durchaus in den Grenzen des Möglichen halten werden und wo sie nicht fliegen können, sich anderer Beförderungsmittel bedienen wollen.

Schlammverwüstungen am Weser. Der Weser hat abermals viele Todesopfer gefordert und arge Verwüstungen verursacht. In den letzten Tagen sind ununterbrochen Regenfälle niedergegangen, was zur Folge hatte, daß die gewaltigen Aschenmassen, die seit den letzten Ausbrüchen an den Abhängen aufgeschichtet lagen, aufgeweicht und heruntergepült wurden.

Schlammverwüstungen am Weser. Der Weser hat abermals viele Todesopfer gefordert und arge Verwüstungen verursacht. In den letzten Tagen sind ununterbrochen Regenfälle niedergegangen, was zur Folge hatte, daß die gewaltigen Aschenmassen, die seit den letzten Ausbrüchen an den Abhängen aufgeschichtet lagen, aufgeweicht und heruntergepült wurden.

Sachsen, Posen und Nachbargebiete.

Sachsen, 23. September. Eine Wahlkreis-Konferenz für den Wahlkreis Sächsisch-Schöna... den 24. d. M., nachmittags 2 Uhr, in Cunnnersdorf in der „Adresschenke“ tagen.

Schmiedeberg, 23. September. Wen trifft die Schuld? Wie nachträglich verläutet, wird wohl die Bahnverwaltung kaum eine Schuld an dem letzten Unglück treffen. Sie soll der Bergwerksverwaltung in früheren Jahren, wahrscheinlich beim Bahnbau, geraten haben, den betreffenden Stellen 40 Meter hinein auszumauern.

Gauer, 22. September. Volkssammlungen. Am vergangenen Sonntag fanden im hiesigen Kreise zwei Versammlungen unter freiem Himmel statt, die trotz der regnerischen Witterung verhältnismäßig gut besucht waren.

Gadnan, 23. September. Initiativanträge der sozialdemokratischen Stadtverordnetenfraktion. Unsere Fraktion hat bei der Stadtverordneten-Versammlung zwei Anträge eingebracht. Zunächst beantragt sie den Magistrat zu eruchen, der Versammlung eine Vorlage, betreffend den Bau von Arbeiterwohnungen, zu unterbreiten.

Hilflich, 23. September. Der 61-jährige Rentienempfänger Hüttig aus Orlin lehrte vom Jahrmacht zurück und verlangte etwas zu essen. Hierbei geriet ihm ein Stück Fleisch in die Luftröhre, das trotz aller Bemühungen nicht mehr entfernt werden konnte.

Militisch, 23. September. Tot aufgefunden wurde hier der bei einem Schuhmachermeister beschäftigte Lehrling Robert Gotter im Hofe seines Lehrmeisters. Man nahm zuerst Selbstmord an, doch stellte es sich nachher heraus, daß der Lehrling auf ganz heimliche Weise ums Leben gekommen war.

Posen, 23. September. Verurteilter Mörder. Dem hiesigen Schmutzgericht wurde der 18-jährige Arbeiter Leon Wlejsone, der am 8. Juli in einem Restaurant der Kaiser-Wilhelmstraße, den Mauererlehrling Reinhold Wlejsone ohne Grund in der Trunkenheit erschoss, zu einem Jahre und sechs Monate Gefängnis verurteilt.

Posen, 22. Septbr. Ein Nachspiel zum Städtetage gab es in der letzten Stadverordnetenversammlung. Unter den Verhandlungen des Städtetages befand sich auch ein Vortrag des hiesigen Professors Dr. Höplich über die Einarbeiterfrage, die von dem hiesigen Standesherren natürlich ganz einseitig und vom hiesigen Standpunkte aus behandelt wurde.

wohnt in. Nachdem einige deutsche Stadtverordnete ihren Oberbürgermeister in Schutz genommen hatten, war die Sache erledigt. Von sonstigen Vorlagen ist noch zu erwähnen die Bewilligung der Mehrkosten von 176.500 Mark für den Bau des neuen Elektrizitätswerkes.

Hawitsch, 23. September. Beim Preisschießen schießen wurde der Arbeiter Lieb von einer Kugel lebensgefährlich in die Brust getroffen. Er wurde in ein Krankenhaus in Breslau eingeliefert.

Pleschen, 23. September. Ueberfahren. Als die Kleinkinderschule mit ihrer Lehrerin sich auf einem Spaziergange befand, wurde eines der Kinder, das vierjährige Töchterchen des Kaufmanns Raag, das beim schnellen Ueberfahren eines Bahngleises bei Malinje auf die Schienen hinfiel, vom Kleinbahnzuge überfahren. Beide Weichen und ein Arm wurden vom Körper getrennt.

Wafel, 23. September. 15.000 Mark verbrannt. Die Wirtin Feutsche in Samiecagno verbrannte ihre Ersparnisse im Betrage von 15.000 Mark in ihrem Bett. Sie meubelte sich dem Ofen zu und goß etwas Spiritus hinein, um die Klammere anzufachen. Dabei entstand eine Explosion. In der Wohnung entstand Feuer und auch das Kopfkissen, unter dem das Geld lag, fing an zu brennen. Frau F. verlor ihr Geld und rettete nur ihre Person, und so kam es, daß ihr ganzes Vermögen verbrannte.

Aus Oberschlesien.

Kattow, 23. September. Erhöhung der schlesischen Zinkpreise. Der Zinkhüttenverband hat gestern die Preise für schlesische Zinkmarken um 40 Pfg. pro Doppelcentner erhöht.

Reuthen O.S., 23. September. Vom Schlachtfeld der Arbeit. Auf der Königsgrube verunglückte der jugendliche Wagenführer Lukasjuk aus Deutsch-Breslau. Durch Herunterfallen eines Förderwagens wurden ihm beide Beine gebrochen und zertrümmert. Er hat weiter an den Wunden schwere Verletzungen erlitten. Nach seiner Ueberführung ins Krankenhauslager ist er gestorben.

Reuthen O.S., 23. September. Die Revolvergeschichte nimmt im ober-schlesischen Industriebezirk sein Ende. Einige junge Burschen, welche in Lobet die nach der Julirevolution führende Bahnmanufaktur überdrüssig waren, die Karriere aber geschlossen fanden, weil nicht von den von ihnen von Gleisen beschäftigten Arbeitern, daß diese die Karriere halbschießen sollten. Weil nun die Arbeiter den Verlangen nicht nachkamen, zog einer der Burschen, der Grubenarbeiter Jansen, einen Revolver aus der Tasche und ließ nach den Arbeitern, von denen einer am Rücken leicht verwundet wurde.

Kattow, 23. September. Immer noch Wassermangel. Im Vieh-Post, an der österrheinischen Grenze, herrscht ein solcher Wassermangel, daß verschiedene Bienen gezwungen sind, ihren Viehbesitz anzustellen.

Kattow, 23. September. Ein Opfer des Alkohol. Auf dem Nachhausewege nach seiner Arbeit traf der 27-jährige Mann aus der Marienhütte mit einem schweren Rausch zusammen. Man riefte sich auf eine Bank und gab sich der Raserei des Wüthens hin. Bald fand ihn auch eine dem Grund besagte Person ein, die den Vorfall meldete, der dann zum Verhängnis wurde. In diesem Abend gab es das gleiche, während der andere den Kopf überdeckte. Da man nicht die Mücke zuvordrängte, war es bald über den Mann hinweg. Groß war sein Schreck, als er nach einigen Stunden erwachte und bemerkte, daß der Grund und die Frau nicht zu verzeichnen war unter Mithilfe seines Verwalters mit 35 Mk. Inhalt.

Kattow, 23. September. Dreifach Selbstverleumdung. Dieser Tage erwidert im hiesigen Ort der Versicherungs-Gesellschaft „Friedrich Wilhelm“ der Sohn eines Bergarbeiters aus Kattow und mehrere den angebotenen Tod seiner Mutter. Er veranlaßt unter Verleumdung der Versicherungsgesellschaft die einseitige Rückzahlung der Versicherungsprämie. Als ihm klar gemacht wurde, daß vorerst durch beständigen Tod der Mutter nach dem Leben werden müßte, erwiderte er sich nach und er fand, nicht wie verkommen. Am nächsten Tage meldete jedoch die amtlich verordnete Behörde den Verlust der Versicherungsprämie. In Anbetracht des zu erhaltenden Betrags lag also das Kind auf der Hand.

Königsgrube, 23. September. Sozialdemokratischer Verein. Sonntag, den 20. September, abends 8 Uhr: Mitglieder-Versammlung im Gewerkschaftslokale, Gartenstraße 3. Tagesordnung: Bericht vom deutschen Parteitag, Bericht von der Arbeit und Berichterstattung. Ein volkstümliches Frühstück wird eingelegt. Nur Mitglieder haben Zutritt. Mitgliedsbuch legitimiert.

Sublitz, 23. September. In der letzten Stadverordnetenversammlung wurde u. a. auch der Nachwachsendienst geregelt. Die Stadverordneten beschließen, diesem wieder die Uebernahme und Schließungsgesellschaft gegen eine jährliche Entschädigung von 19 1/2 Mk. zu übertragen, wobei die Gesellschaft drei Mitglieder und einen Kontrolleur zu stellen hat. Man darf doch ohne weiteres annehmen, daß ein Teil dieser Summe noch in die Taschen der Inhaber dieser Gesellschaft fließt. In das, was übrig bleibt, teilen sich ein Kontrolleur und drei Wähler. Es wäre interessant, zu erfahren, was dann auf jeden einzelnen pro Jahr kommt. Es gehört wirklich dazu, bei einer derartigen Veranlassung den süßen Schimmer der Sublitzer zu übersehen.

Olshitz, 23. September. Eisenbahnzusammenstoß. Infolge falscher Weichenstellung ereignete sich am Donnerstag nachmittags auf dem hiesigen Bahnhöfen ein schwerer Zusammenstoß. Ein ankommender Güterzug wurde auf ein belegtes Gleis gelenkt, wo er mit großer Heftigkeit auf

mehrere dort stehende, leere Güterwagen aufstieß. Diese entfalteten und wurden teilweise vollständig zerstört. Besonders stark beschädigt wurde die Lokomotive des Güterzugs. Der Materialschaden beläuft sich auf mehrere tausend Mark. Als ein großes Glück muß es angesehen werden, daß Menschen bei dieser Gelegenheit auf dem verkehrreichen Bahnhofe nicht zu Schaden gekommen sind.

Neudorf, 23. September. Sozialdemokratischer Verein. Sonntag, den 24. September, nachmittags 4 Uhr, im Gewerkschaftslokale bei Woll (Bratroweg), Mitgliederversammlung. Wir erziehen unsere Parteigenossen, vollständig und pünktlich zu erscheinen.

Rhynit, 23. September. Einbruch in eine Kirche. In der Nacht wurde in die katholische Kirche in Wisniewitz eingebrochen. Es wurden zwei Epistolen mittels Dietrichs geöffnet und aus einem etwa 20 Mk. stauvergeld, aus dem anderen etwa 30 bis 35 Mk. Reichsgeld gestohlen. Die Diebe verflüchteten, auch andere Behälter zu erbrechen.

Arbeiterbewegung.

Zur Tarifbewegung in der Chemischen Kartonnagen-Industrie. Die Fabrikanten sind nun doch zur Rettung der Forderungen zusammengetreten. Sie haben der Organisationsleitung den Vorschlag, daß sie in Rücksicht auf die Notlage der Kartonnagen- und Druckfabrikanten, von der sie viel Nutzen haben, nichts herabzusetzen könnten. Die Antwort konnte die Arbeiter nicht befriedigen, auch eine weitere, die die Lohnbewegung nur verschleppen wollte; sie beschließen daher, am 23. September die Kündigung einzureichen.

Gingefandt.

Unter dieser Rubrik veröffentlichen wir die von uns erhaltenen Briefe, um die von uns die verantwortlichen Organe zu informieren.

Die deutsche Volkszeitung und das Proletariat. Die deutsche Volkszeitung ist ein Werk, das die deutsche Arbeiterbewegung in der Welt und die Welt in der deutschen Arbeiterbewegung zeigt. Wir haben in der deutschen Volkszeitung zum ersten Male eine Zeitschrift, die man so lesen kann wie ein Buch. Die deutsche Volkszeitung trägt die Meinung und ist jedem ganz besonders einleuchtend als die deutsche Zeitschrift. Wir haben in letzter Zeit auch in der deutschen Volkszeitung ein emsiges vollendetes Werk, das durch den Inhalt der Zeitschrift einen bedeutenden Fortschritt, und das wir auch in der Zeitschrift mit ein Mitglied kennen, an dem wir arbeiten. Durch die Einfachheit, welche die deutsche Volkszeitung bietet, ist die deutsche Zeitschrift ein Mitglied, das in die deutsche Arbeiterbewegung eintritt, und die deutsche Zeitschrift ein Mitglied, das in die deutsche Arbeiterbewegung eintritt. Unders denn die deutsche Zeitschrift, die sich die deutsche Arbeiterbewegung nur an den deutschen Arbeiterbewegung eintritt, und die deutsche Zeitschrift ein Mitglied, das in die deutsche Arbeiterbewegung eintritt. Unders denn die deutsche Zeitschrift, die sich die deutsche Arbeiterbewegung nur an den deutschen Arbeiterbewegung eintritt, und die deutsche Zeitschrift ein Mitglied, das in die deutsche Arbeiterbewegung eintritt.

Aus der Geschäftswelt.

Tägliche Nachrichten. In der Zeitung am 21. und 22. September sind folgende Kurse verzeichnet worden: 5000 Mark auf die Nr. 57981; 10000 Mark auf die Nr. 248; 10000 Mark auf die Nr. 1277; 15772; 33995; 21583; 75763. Eine Anzahl Mitglieder von der Partei der Arbeiterbewegung in Breslau, Sitzung 22. September, und andere.

Advertisement for SALEM ALIKUM-SALEM GOLD Cigarettes. It features an illustration of an open pack of cigarettes and a pack of SALEM ALIKUM Cigarettes. The text reads: 'Die SALEM ALIKUM-SALEM GOLD Cigaretten sind die besten für Feinschmecker!' and 'Man hüte sich vor täuschenden, qualitativ minderwertigen Nachahmungen!'.

Accessori vorteilhaft für die Leser der Volkswacht für Schles. u. Pos.

Advertisement for 'Der Haussekretär' (The House Secretary). It describes a new universal handbook for the general written traffic with over 1000 masters of practical use and for the most important assistance of business in all cases. It includes information on ordering and price, and mentions that the book is 3 Mark.

Advertisement for 'Privat-Handelsschule' (Private Commercial School) 'Barber'. Located at Breslau V, Gartenstrasse 57, neben Liebig, Telephone 2417. It announces a new course starting in October 1911 and offers prospectuses gratis and franko.

Am 21. d. Mts. verstarb nach langer Krankheit unser Freund und Verbandskollege, der Parkettleger

Bernhard Kunsch

im Alter von 37 Jahren.
Ehre seinem Andenken

Die Mitglieder der Zahlstelle Breslau des Deutschen Holzarbeiter-Verbandes.
Beerdigung: Sonntag, nachm. 2 Uhr, von der Leichenhalle des St. Barbara-Kirchhofes in Cosel.
Trauerhaus: Vorwerkstrasse 63. 5157

Zurückgekehrt!
Dr. Albert Sachs,
Tauentzienplatz 10a. 5159

Zurückgekehrt 5020
Dr. Traugott.

Pfänder-Auktion
Anfang Strober
Sehant Westendstrasse 47, I. 5015

Pfänder - Auktion.
Mittwoch, 27. September 5 26 000.
Pfandleihgeschäft E. Keller, Strichstr. 28. 5144

Verkehrszimmer
eine Tasse in der Woche in beliebiger
Restaurationskammer auf der Orgel.
Kupferstrasse 39. 5051

Zitherspielender Club
D. u. Z. 100 Gewerl. der 2. Offizierstr. 5158

Künstliche Zähne
in Gold und Kautschuk, Plomben, Zahn-
gelenke, Reparaturen sofort und preis-
würdig. W. Droger, Matthiassstr. 4,
gegenüber der Oberenwache. 5129

Altfeilen, Metalle
kauft zu höchsten Preisen 4624
Max Meyer, Königbergerstr. 4.

Die Gattin soll **Geburt**
Frühgeburt, 1. Sept. v. 21 20 an
bei Verbandshaus Hahn, Steglitz-Berlin
Zienstrasse 79a. - 4. Jahrgang gratis.
Schreiben an: Vertreter anst. 5158

Anzüge gute Stoffe, von
12 300 an verkauft
Leihhaus Hübner-
str. 17. 5143



Dr. Thompson's
Seifenpulver

Bestes
Waschmittel

Nervöse
Herz-, Mag-, Nier-, Kranke u. Ge-
sunde trinken als Ersatz f. den auf-
regenden, die Nerv. schwer schädig.
Kaffee u. Tee nur Orig.-Fidel-Erd-
beere, Reines Naturprodukt. Ner-
venberuhigend! Blutreinigend! Paket
50 Pfg. Von 5 Mk. an portofrei.
Vers. Kloster-Droger, P. Bathmann,
Breslau, Klosterstr. 11, Ecke Feldstr.

Gardinen und Teppiche

Grösste Auswahl! Billigste Preise!

J. Glücksmann & Co.

Ohlauerstrasse 71/73. 5111
Gegründet 1854. Gegründet 1854.

95 Pfg. Bazar Ring 51

Geschenkartikel
Wirtschaftsartikel
Lederwaren
Spielwaren.

Unerreicht in Geschmack - Auswahl - Qualität.

Albert Marcus, 95 Pfg.-Bazar, Ring 51.

Uhren Ketten, Ringe in Gold
und Silber im
Leihamt Str. 17. 5041

Unter der täglichen Kontrolle des
beeidigten Gerichtsschreibers Dr.
Ad. Langfurth, Altona, hergestellte

**Pflanzenbutter-
Eigelb-Margarine**
„Frischer Mohr“ als Bratbutter
Pfund 67 Pfg. 5158

**Pflanzenbutter-
Süßrahm-Margarine**
„Luts“ als feine Tischbutter
Pfund 62 Pfg.

Vollfetter Margarine-Käse
„Lithor“ als Beefsteak zu braten
Pfund 40 Pfg.

alles in Postkolli à 9x1 Pfd. franko
ins Postamt Deutschland. Nach-
wahl von allen 3 Sorten gemischte
Kolle. Nachnahme oder monatliche
Abrechnung. Nichtgefällendes
nehmen unfrankiert zurück.

Altonaer Margarine-Werke
MOHR & Co., G. m. b. H.
Altona-Ottensen.



Grösstes Spezial-Haus!
Kinderwagen von 13 bis 62 Mk.
Sportwagen von 4 Mk. an.
Leicht tragbare
zusammenlegbare Wagen v. 9 Mk. an.
Kinder-Metall-Bettstellen von 6 bis 35 Mk.

B. Suchantke
Ohlauerstrasse 13.
In jedem Kinderwagen 1 Paar vernick. Kladderschoner gratis!

Möbel-Ausstattungen
in bekanntester Ausführung und weitestgehender Garantie, sowie
einzelne Möbelstücke und Polsterwaren empfiehlt zu äußerst
billigen Preisen 5110

Carl Scholz, Ring 5, I. Etage.
Siebenkurfürstenseite.
Gegr. 1882. Preisbildung ohne Konkurrenz erwünscht. Telefon 7454.

Geübte Repassiererinnen
und junge Mädchen
für leichte Arbeit stets gesucht. 5064
Neustadt & Neumann, Reuschstr. 46.

Unter strengster Diskretion!

liefert einzelne Möbel, sowie
komplette
**Wohnungs-
Einrichtungen** 5107

**Julius
Ollendorff & Co.**
G. m. b. H.
Breslau I,
Abrechtsstrasse 14
neben der Hauptpost
Katalog gratis u. franko.

bei
**bequemster
Teilzahlung**

Wahlkreis Waldenburg.

Waldenburg.
Schöne Wohnungen
Eugen Anders
Gottesberg.

Stadt-Theater in Waldenburg
(Hotel zum Schwerk)
Sonntag, den 1. Oktober 1911:
Eröffnungs-Vorstellung
„Die brennende Frage“.
Komödie in 3 Akten.
Dutzendbillets sind zu haben: bei Rob. Hahn und an der
Theaterkasse. - Vorverkauf in Seibt's Buchhandlung.
5150
Direktion Pötter.

Auf Abzahlung wie auch gegen bar
kaufen Sie gut und billig bei

Ferdinand Deutsch, Waldenburg
Sandstrasse Ecke Freiburgerstrasse

Möbel-, Spiegel- und Polsterwaren
Uhren, Linoleum, Läuferstoffe, Bettfedern, Portiolen,
Bett-, Tisch-, Kommoden- u. Sofadecken in grosser Auswahl
Bettzüge u. Inletts, Herren-, Knaben- u. Damengarderobe
Kinder- und Sportwagen, Musikwerke und Schallplatten
bei sehr geringer An- und Abzahlung. 4708
Alte Kunden erhalten diverse Sachen ohne Anzahlung.

Konsum-Verein für Gottesberg und Umgegend.
Sonntag, den 1. Oktober 1911, nachmittags 2 Uhr,
im Saale zum „Schützenhaus“ in Gottesberg:
Erdentliche Generalversammlung.
Tagesordnung:
1. Geschäftsbericht des Vorstands.
2. Bericht des Kassierers.
3. Einsetzung der Bilanz, Feststellung über die Zahlung des Rückgehulfs.
4. Genehmigung des Rechenschaftsberichts des Vorstands.
5. Rechnungsänderung 54 I und 67.
6. Beschaffung von Gütern weiterer Verkaufsstellen.
7. Schlusswort.
Besichtig. Erkennen von Antiquen beweisen wir auf 20 und 32 des
Staats. Die Nuten die Genschen, mit ihren Frauen sehr sachtlich zu erkennen,
da ihr wahre Beschäftigung und Beschäftigung zu erledigen sind. 5149

Der Aufsichtsrat. J. M.: Hermann Struck.

Freie Turnerschaft Gottesberg.
Sonntag, den 24. September 1911, im Schützenhause
Grosses-Herbst-Vergnügen.
Anfang 6 Uhr. Ende 2 Uhr.
Alle Freunde und Gönner der freien Turnersache sind
freundlichst eingeladen. 5151
Der Vorstand.

L. Juliusburger
Gottesberg, Markt
empfehlen seiner werten Kundschaft

Liköre, Weine, Zigarren,
Spezialität: Alte Fruchtweine.

Lederausschnitt-Holzschuhe
Sehr günstiger Einkauf für die Hausschuhmacher, im Hause.

Altwasser.
Einem geehrten Publikum von Altwasser und Umgegend
empfehle ich mein

Fleisch- u. Wurstwarengeschäft
einer gütigen Beachtung.
Stets frische Ware, solide Preise.
Hochachtung
Karl Büttner, Fleischermeister.

**Möbel, Spiegel
Polsterwaren**
auf Teilzahlung u. gegen
bar kaufen Sie billig und
recht im 5115

Möbel-Ausstattungs-Haus
Richard Karsunky
Waldenburg, Markt 3
I. Etage.
Anzahlung u. Abzahlung
nach Wunsch des Käufers.
Alle Kunden
ohne Anzahlung.

Grösste Auswahl in
Herren-, Knaben- u.
Damen-Garderobe,
Uhren, Kinderwaren,
Bettfedern, Linoleum,
Teppichen, Gardinen,
Läuferstoffen,
Bettdecken, Tisch-,
Kommodes- und Sofa-
decken, Stuhlbecken,
Bettbezüge usw.
Lieferung franko auch
nach auswärts.
Verlangen Sie Katalog.

Restaurant „Bierquelle“
Weine, Biere, Liköre, à Glas 10 Pfg.
Einkehrstelle des Arb.-Radf.-Bundes „Solidarität“.
Ich bitte um Ihren werten Besuch. 4586

Eier gratis!
Vom 25.-27. September gebe ich auf
je eine Mandel Eier ein Ei gratis
zu und offeriere:
Grosse frische Eier Maßl. zu 95 n. 100 Pfg.
Butter-Zentrale
Waldenburg, Freiburgerstrasse 4a
Altwasser, Charlottenbrunnerstrasse 2.

„In freien Stunden“.
Illustrierte Roman-Bibliothek, Best 10 Pfennige.
Durch die Expedition und Recepturen zu beziehen.

Robert Bernstein's Saal- und Garten-Etablissement „Deutsche Krone“, Weinstraße 53/55. — Telefon 10565. —
Jeden Sonntag: Großer öffentlicher Tanz. Neuer Parkett-Saal. — Elektrische Beleuchtung.
 Saal an Vereine zu vergeben. Es ladet ergebenst ein D. D.

Union-Kino Grapenstr. 6-10 am Karlsplatz.
 Vom 23.-26. 9. 1911
 „Wie der Herr befiehlt“, Drama.
 Erstklassige Rezitation, Dialog, Klavier- und Harmoniumbegleitung.

Reformier (Katholiken) überall
 Hubenstr., Gde. Buddestr.!
 Zigarren- u. Zigaretten-Spezialgeschäft
 in ansprechender Umgebung, Schrottkaffee.

Klosterplantage Ofenerstrasse 122
 Heute Sonntag: Großer Tanz.
 Mittwoch: Kränzchen. Donnerstag: Gabeine. Entree frei.
Kroker, Weidendamm.
 Sonntag: Tanz. Montag u. Freitag: Konzert u. Kränzchen.

Pariser Garten.
 Eingänge: Taschenstr., Barrackgasse und Weidenstr. Inhaber: G. Ptek. Dresden
 Großes und angenehmes Restaurant und Garten-Etablissement im Zentrum
 Auerkannt vorzügliche Küche.
 Ausschank von G. Naase und echt Kulmbacher Bier.
 Jeden Montag und Donnerstag: **Großes Frei-Konzert.**
 Gedächtnisfeier D. O.

„Stadt Ofen“ Ball- und Garten-Etabl.
 Ofenerstr. 52/54. Telefon 4850.
 Jed. Sonntag u. Dienstag: Großer Tanz.
 Entree frei. Ausgewählte Musikanten, Diverse Getränke, H. Regelbahn.
 Es ladet ergebenst ein D. D.

„Fürstensäle“ Morgenau.
 Gemüthliches Tanzvergnügen in beiden Sälen.
Bürger-Säle Morgenau.
 Heute Sonntag (in allen Sälen):
Großes Fest-Kränzchen.
 Anfang 4 Uhr. 2 volle Orchester. Ende 1 Uhr.
 Entree pro Person 10 Pfg. — Tanzschiffen 60 Pfg.
 Prater: Große Belustigung für Jung und Alt.
 Hippodrom: **Großes Gala-Reit-Fest.**

Exner's
 Etabl., Mauritiusplatz 4.
 Jeden Sonntag und Mittwoch:
Gr. Tanzvergnügen.
 Es ladet ergebenst ein 4681 Exner.

Folgners Etabl. Ofenerstrasse 134/38.
 Heute Sonntag: Tanz.
„Apollo“ Etablissement
 Herdainsstraße 100 Tel. 5810. Nicht: Strohener
 Tor. Herdainsstr. aufsteigen.
 Heute Sonntag: Gr. Tanzvergnügen mit Präsent-
 Polonäse.
 Anfang 4 Uhr. — Abend: Gabeine und andere Spezialitäten.
 Einmal übergeben ein 5140 Emil Metschulat.

Wappenhof — Morgenau
 Inhaber: Otto Wirth. — Haltestelle der elektrischen Straßenbahn.
 Jeden Sonntag: Schleifentanz und Einzeltouren.
 Montag und Freitag: **Großes Tanz-Kränzchen.**

Gold. Zepter Klosterstraße 17. Telefon 1099.
 Jeden Sonntag: Gr. öffentlicher Tanz.
 Sonnabende zu vergeben. Gute Fremdenzimmer.
TIVOLI Neudorf-
 strasse 35
 Jeden Sonntag: **Öffentlicher Tanz.**
 Von 4-1/2 Uhr: Frei-Tanz. Entree 10 Pfg.

Oppelner Schlossbräu
 Friedrich-Wilhelmstraße 32.
 Jeden Sonntag: **Grosser Tanz.** Von 4-6 Uhr Feiern.
 Jeden Mittwoch: Touren- und Schleifentanz.
 Einmal übergeben ein 4263 Gustav Weltrauch.

Morgenau Neuberger's Etabliss.
 Heute Sonntag: Tanz.
 Morgen Montag: **Großes Gabeineffen.**
 Saal an Vereine zu vergeben. 5174 H. Neuberger.

Neues Parkett. Neues Parkett.
Königsgrund Sohe-Strasse 45/47.
 Heute Sonntag: 4745
 Mittwoch: Kränzchen
 mit Präsent-Polonäse.

Deutscher Kronprinz Westendstr. 50/52.
 Heute Sonntag: Tanz.
Schwarzer Bär, Pöpelwitz
 Heute sowie jeden Sonntag: **Gr. Tanzvergnügen** Touren- und Schleifentanz.
 Einmal übergeben ein 5141 Gedächtnisfeier E. Bayer.

Morgenau Henckners Festsäle
 und Kaffee-Haus vom Kober.
 Heute Sonntag: **Tanz.**
 Schleifen- und Einzeltouren.
 Spezialität Westwurst. Montag Gabeineffen.
 Saal an Vereine zu vergeben. Aug. Henckner.

Wilhelmsburg
 Heute Sonntag: **Grosses Tanzvergnügen.**
 Donnerstag: **Tanz-Kränzchen** mit Präsent-Polonäse.
 Saal an Vereine zu vergeben. 5127 F. Hölzel.

Etablissement Schweitzerhof Alsen- und Schweitzer-
 strassen-Ecke.
 Heute Sonntag: **Grosse Tanzbelustigung** Touren- und Schleifentanz.
 Entree frei. Einmal übergeben ein 5142 R. Stadler.

Gräbschen Etabliss. Harmonie.
 Heute Sonntag:
Gr. Tanzvergnügen.
 Dienstag: **Tanz-Kränzchen** u. Gabeineffen.

Pantke's Etablissement
 Hubenstr. 50 Inb. Theodor Deutscher.
 Jeden Sonntag: **Grosses Tanzvergnügen** Touren- und Schleifentanz.
 Entree frei. Anfang 4 Uhr. Schöner schöner Garten.
 Jeden Montag: **Gr. Gabeineffen.** Es ladet erg. ein Theodor Deutscher.

Anglerherberge Pöpelwitz Jeden Sonntag:
Tanz.
Gisbeine, Rippensteck und Fische
 in bekannter Güte.
 Um gefälligen Besuch bitten Carl Kell.

Gräbschen E. Mischkes Etabl.
 Heute Sonntag: **Tanz.**
 Montag: **Eisbeinessen.**

E. Milde's Etablissement „Drei-Kaiser-Saal“
 Größtgerichte 74. Jeden Sonntag: Tel. 3605
Gr. Tanz. Es ladet ein D. D. 4664.
 Jed. Dienstag: **Tanz-Kränzchen.** Bell. Orchester. Entree frei.

Ballhaus Neue Welt, Pöpelwitz.
 Heute Sonntag: **Tanz.**
 Schleifen- und Einzeltouren. Jeden Sonntag und Montag: **Gabeineffen.**
 Saal an Vereine zu vergeben. — H. Regelbahn. 5121

Gräbschen Flöters Etabl.
 Heute Sonntag:
Schleifen- und Tourentanz.
 Dienstag: **Beste Gabeine.** Mittwoch: **Schlachtfest.** 5122

Carl Bräuer's Festsäle
 „Zur frohen Stunde“
 Sabitzstraße 20-22
 Heute Sonntag: 4665
Grosses öffentl. Tanzvergnügen.
 Es ladet ergebenst ein D. O.

Knappe's Etabl. Pöpelwitz.
 Heute Sonntag: **Tanz.**
 Mittwoch: **Kränzchen** und **Gabeineffen.** Eintritt frei! **Tanz ohne Pausen.**

Kaiser-Friedrich-Park Klein-
 Gandau.
 Heute Sonntag: **Großer öffentlicher Tanz.**
 Um reich: zahlreicher Zutritt nicht ergebnist Paul Gläser, Inhaber.
 für Vereine Saal und Beleuchtung gratis. 4678

Ballhof Schiesswenderplatz 12
 Jeden Sonntag: 5135
Grosses öffentl. Tanzvergnügen Touren- und Schleifentanz.
 Benutzliche Musik. — Damen-Garten bel. — Saal an Vereine zu vergeben.

Wollin's Festsäle Pöpelwitz.
 Heute Sonntag: **Tanz.** = Dienstag: **Kränzchen.**

„Zum Gerichtskretscham“ Kl.-Gandau.
 Heute Sonntag, den 24. September cr.
I. grosses Weinlese-Fest.
 Wingerdel, Weinbergwache, Stuhlrichteramt, Gütte-Musik, neueste
 Schlager. — Riesen-Eisbeine, sowie Speisen und Getränke in bekannter Güte.
 Saal und Beleuchtung an Vereine gratis. 4647
 Es ladet ergebenst ein August Dörwanger.

Bergkeller.
 Inhaber: Otto Biedermann.
 Heute Sonntag: **Grosses Tanzvergnügen**
 Es ladet ergebenst ein Otto Biedermann.

Hentschel Pöpelwitz.
 Heute Sonntag:
Großes Tanzvergnügen Touren- und Schleifentanz.
 Einmal übergeben ein 5132

Volksgarten Oswitz.
 Heute Sonntag: **Großes Tanzvergnügen.**
Neuer Parkett-Saal. — Touren- und Schleifentanz. 5133
 Regelbahn nach Bundesvorschrift.
 Jeden Sonntag **Gabeine.** Hochachtungsvoll F. Stanik.

Fr. Pfingst, Uferstrasse 48,
 Heute Sonntag:
Grosser Tanz.
 Jeden Montag: **Eisbeine.**
 Es ladet ergebenst ein 5137 D. O.

Etabliss. „Letzter Heller“.
 Heute, sowie bis Sonntag, den 8. Oktober:
Volksfest à la Münchener Oktoberfest.
 Großartige Schaulustigungen aller Art bei freiem Entree.
 In Saale: **Tanz.**

Kaluza Oswitz.
 Sonntag, den 23. September:
6. Stiftungsfest
 des M.-G.-B. „Durch Kampf zum Sieg“, verbunden mit Rekruten-Abschieds-
 Kränzchen und Verlosung. Es ladet ergebenst ein Das Komitee.

Fürstenkrone Fürstenstr. 32
 Heute Sonntag: **Tanz.**
 Saal mit Bühne an Vereine zu vergeben. 5130

Hartlieb Etablissement „Zur neuen Reimbahn“.
 Heute Sonntag: **Grosses Tanzvergnügen.**
 Tel. 5735. Touren- und Schleifentanz. 5137
 Einmal übergeben ein D. D.

Kaffeehaus Masschwitz.
 Sonntag, den 24. September 1911:
Großes Weinlesefest.
 Es ladet ein 5116 G. Pache.

Schwarzer Adler Bismarckstr. 21.
 Heute Sonntag: 5129
Tanz-Kränzchen.

Weistrizgrund Marschwitz
 Saal- und Garten-Etablissement
 Heute Sonntag:
Erstes grosses ungar. Weinlese-Fest.
 Tel. 5735. Einmal übergeben ein 5145 J. Müller.

Sinalco
 ist das anerkannt beste 3859
 und gesündeste der alkoholfreien Getränke.

